

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT		IX
I. TERRITORIUM, NATION, DISKURS – GRUNDLAGEN UND FRAGESTELLUNG		1
1. Konzepte von Raum und Territorialität		4
2. Techniken der Blicklenkung: Die Landkarte als Text und Machtmittel		12
3. Nationaler Diskurs und Raum		16
4. Diskursgeschichtliche Modellkomponenten		22
5. Das Modell des „imagined territory“		30
6. Nation und Territorium im tschechischen politischen Diskurs – Forschungsstand, Fragestellung, Quellen		34
II. DIE TERRITORIALISIERUNG DES NATIONALEN IM TSCHECHISCHEN POLITISCHEN DISKURS 1880-1914		41
1. Das politische System der Habsburgermonarchie und die tschechische Politik bis 1914		41
2. Territorium als nationalpolitische diskursive Ressource: die Diskussion um das böhmische Staatsrecht 1880-1914		67
3. Böhmisches, tschechisch oder slavisches – Abstufungen des tschechischen imagined territory		91
<i>„Tschechoslawische ethnographische Ausstellung“ 1895 und die Stilisierung Mährens und Schlesiens im Diskurs bis 1914 (95) – Slowaken aus tschechi- scher Perspektive (100) – Tschechen außerhalb der böhmischen Länder: Die Emigration (107) – „Nationalität“ und „kleine Nation“ – Diskurse der Einordnung und geopolitischen Verortung der tschechischen Nation (110)</i>		
4. Die Sprachenfrage in den böhmischen Ländern und ihre territorialen Implikationen 1880-1896		119
<i>Wiener Punktationen 1890 und lokale Diskurse über Territorium: Die Ab- grenzung der Gerichtsbezirke in Böhmen 1891/92 (128) – Diskurspositionen im Umfeld der Punktationen: Karel Adámek und Julius Grégr (136) – Volkszählungen und nationale Diskurse über deutsches „geschlossenes Gebiet“</i>		

	<i>und die tschechischen „Minderheiten“ (141) – Nationale Diskurse und Mobilisierungsstrategien vor Ort – tschechisch-nationale Schutzvereine in den Randgebieten der böhmischen Länder (156)</i>	
5.	Die Badensichen Sprachenverordnungen als diskursives Ereignis	161
6.	Personal- oder Territorialprinzip – Verwaltungsreform, Mährischer Ausgleich und Konzepte einer tschechisch-nationalen Selbstverwaltung 1898-1914	179
	<i>Der Mährische Ausgleich 1905/06 (192) – Ausgleichsverhandlungen in Böhmen bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs und ihre territorialen Im- plikationen (197)</i>	
III.	ETAPPEN NATIONALTERRITORIALER MOBILISIERUNG 1914-1919	209
1.	Geostrategisches Denken, symbolische Geographie und diskursive Mobilisierung: Tschechische nationalterritoriale Positionen.....	209
2.	Die tschechische Politik und die Frage der tschechoslowakischen Aussengrenzen 1918/19	237
	<i>Die tschechoslowakische Frage auf der Pariser Friedenskonferenz: Territorial- konzepte und Argumentationsstrategien (252) – Die tschechoslowakischen Expertengruppen bei den Friedensverhandlungen (258)</i>	
3.	Strukturen diskursiver Versäulung innerhalb der tschechischen Gesellschaft: Die schlesische Frage 1918/19	268
	<i>Nationale Konkurrenz und regionale Dynamik: Der tschechoslowakisch- polnische Konflikt um Teschen (270) – Tschechischer Regionalirredentismus – lokale Territorialkonzepte und Ansprüche auf Teile des preußischen Schlesiens (279)</i>	
IV.	NATIONALSTAAT UND TERRITORIUM IN DER ERSTEN TSCHECHOSLOWAKISCHEN REPUBLIK 1919-1938	287
1.	Territoriale Aspekte von Nationsbegriff, Sprachenfrage, Minderheitenkonzeption und Aussenpolitik 1919-1933.....	287
2.	Regionale Differenz im tschechoslowakischen nationalen Diskurs und die „slowakische Frage“ 1919-1935.....	312
	<i>„Unser Bosnien“ – die Karpatoukraine im tschechischen Diskurs über das tschechoslowakische Staatsgebiet (319) – Nationalterritoriale Implikationen der „slowakischen Frage“ (323)</i>	

3. Die Debatten um die Gau- und die Länderverfassungen 1919/20 und 1927/28	338
4. Regionale und lokale Varianten des Grenzland-Diskurses in der Zwischenkriegszeit und die tschechischen Schutzvereine	358
5. Die Debatten um die Autonomieforderungen der Sudetendeutschen Partei und um das Münchner Abkommen 1933-38	384
6. „Eine kleine Republik, aber unsere“: Nation und Territorium in der tschechischen Publizistik der Zweiten Republik bis Dezember 1938	416
V. ZUSAMMENFASSUNG	435
Quellen- und Literaturverzeichnis	449
Abbildungsverzeichnis	521
Ortsregister.....	523
Personenregister	527